

INHALT

Einleitung	7
Teil I	
REKONSTRUKTION DES KLASSISCH-POLITISCHEN BEGRIFFS AUS DER PRAKTISCHEN PHILOSOPHIE DES ARISTOTELES	13
§ 1 Die polis als koinonia politike	14
§ 2 Koinonia politike in der Philia-Abhandlung der ‚Nikomachischen Ethik‘	26
§ 3 Der polites als Teil der koinonia politike	33
§ 4 Koinonia politike als Polisbegriff: Grundstellung und geschichtliche Strukturen	43
§ 5 Der Sinn von koinonia politike und seine ontologischen Fundamente	55
§ 6 ‚Politik‘ und praktische Philosophie: zur Differenzierung im Aristotelischen Praxisbegriff	69
Teil II	
BEGRIFFSREZEPTION IN DER HOCHSCHOLASTIK	77
§ 1 Begriffsgeschichtliche Voraussetzungen	77
§ 2 Strukturwandel der klassischen Politik bei Thomas von Aquin: ‚De regimine principum‘ und das Problem der antiken politischen Überlieferung	85
§ 3 Modifikationen der Aristotelischen Koinoniatheorie	91
§ 4 Die Rezeption der Aristotelischen ‚Politik‘ im Rahmen der praktischen Philosophie	97
Teil III	
CIVITAS UND SOCIETAS CIVILIS IM NATURRECHT DES 17. JAHRHUNDERTS	107
§ 1 Wandlungen in der Begriffs- und Systemdisposition der praktischen Philosophie	107
§ 2 Relativierung der traditionell-politischen Bürgerschaftsidee: die Lehre von der Souveränität (Bodin) und Staatsperson (Hobbes)	121
§ 3 „Bürgerliche Gesellschaft“ in den Systemen des neueren Naturrechts: Grotius, Locke, Pufendorf	132

TEIL IV

„BÜRGERLICHE GESELLSCHAFT“ ALS SCHULBEGRIFF
DER LEIBNIZ-WOLFFSCHEN PHILOSOPHIE 151

- § 1 Sozialmodell und begriffliche Strukturen im 17./18. Jahrhundert 151
- § 2 Die „Emendation“ der praktischen Philosophie 165
- § 3 Das Schema der „natürlichen Gemeinschaften“: Leibniz 174
- § 4 Herrschaft und Gesellschaft: Christian Wolff 181

Teil V

DIE WENDE DER BEGRIFFSTRADITION IN DER PHILOSOPHIE
DES DEUTSCHEN IDEALISMUS. KANT UND FICHTE 191

- § 1 Kants Kritik an der Schulgestalt der praktischen Philosophie 192
- § 2 Das System der Rechtslehre in seinem Verhältnis
zum Naturrecht des 17. und 18. Jahrhunderts 198
- § 3 Der Widerstreit von Prinzip und Faktum
in der Kantischen Begriffskonzeption 207
- § 4 Begriffswandel im Horizont der Kulturphilosophie 221
- § 5 Die Entdeckung der Differenz zwischen Staat und Gesellschaft:
J. G. Fichtes Beurteilung der Französischen Revolution 228

Teil VI

BEGRIFF UND THEORIE DER MODERNEN BÜRGERLICHEN
GESELLSCHAFT: HEGEL 239

- § 1 Hegels Auseinandersetzung mit der klassischen Politik
und dem modernen Naturrecht 241
- § 2 Die Rezeption der modernen Nationalökonomie
und der Zerfall des Systems der praktischen Philosophie 258
- § 3 Entwicklungsgeschichtliche und geschichtliche Voraussetzungen:
das Problem der Applikation des Traditionsbegriffs 276
- § 4 Veränderungen in der Systematik der Rechtsphilosophie 287
- § 5 Die Naturtheorie der bürgerlichen Gesellschaft 299
- § 6 Vermittlungsformen der bürgerlichen Gesellschaft:
Polizei und Korporation 318
- § 7 Aporien der Vermittlung: Die Idee der Philosophie
zwischen bürgerlicher Gesellschaft und Staat 329

Nachwort von Harald Seubert 339

Literaturverzeichnis 361

Personenregister 375